

17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG)



RAB VOM SOFA, BEWEG DE!

Die „Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ ist ein globaler Aktionsplan der Vereinten Nationen für

- die Menschen,
- den Planeten und
- den Wohlstand

Er wurde von der UN-Generalversammlung im September 2015 verabschiedet. Ziel der Agenda 2030 ist eine „Transformation der Welt zum Besseren. Es geht um die nachhaltige Umgestaltung von Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt bis zum Jahr 2030.

Wichtiger Bestandteil der Agenda 2030 sind 17 globale Ziele für nachhaltige Entwicklung, die SDGs (*Sustainable Development Goals*)¹.

Diese Ziele sind universell, unteilbar und bedingen einander. Vielleicht wirken sie auf den ersten Blick utopisch, aber wenn möglichst viele Akteur*innen sich engagieren, auch vor Ort, können wir die Ziele erreichen.

Rottenburg am Neckar ist dabei.

MACH MIT!

Zum Beispiel beim Fotowettbewerb zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung in unserer Stadt.

¹ Quelle: https://www.renn-netzwerk.de/fileadmin/user_upload/nord/docs/materialien/S2_Broschuere_SDG_Unterziele_161222_Web_01.pdf



Ziele² und Beispiele in Rottenburg am Neckar³

Ziel 10: UNGLEICHHEIT IN UND ZWISCHEN LÄNDERN VERRINGERN oder VOM DOILA HEND ÄLLE ÄBBES,

d. h. den Abstand zwischen Arm und Reich verringern, politische Maßnahmen für mehr Inklusion und Chancengleichheit beschließen und dadurch fördern, globale Finanzmärkte regulieren, geordnete Migration erleichtern.

Was können wir tun? Z.B.:

- *Fairer Marktzugang für Produkte aus Ländern des globalen Südens;*
- *Mit anderen Kulturen in Austausch kommen und Vorurteile abbauen.*

Beispiele aus Rottenburg am Neckar:

- *Seit Februar 2017 berät ein Behindertenbeirat Politik und Verwaltung in allen Fragen rund um das Thema Inklusion und seit April 2017 ein Integrationsbeirat in allen Fragen rund um Integration und Migration⁴⁵;*
- *Seit 2011 organisieren Vereine, Gruppen und Initiativen aus Rottenburg und Umgebung gemeinsam mit der Stadt ein „Fest der Nationen“⁴⁶.*

„Würde man das Vermögen der unteren Hälfte auf 1,5 oder zwei Prozent aufstocken, hätte man für die Armen so viel erreicht wie mit 30 Jahren Wachstum, und das, ohne die planetarischen Grenzen weiter zu überschreiten.“ (Thomas Pogge, Professor für Philosophie)

Die Situation in Deutschland

Um Ungleichheiten in Deutschland zu verringern, setzt man auf Integration, die Förderung gleicher Bildungschancen und eine gerechte Verteilung von Einkommen und Vermögen.

Deutschland ist ein buntes Land und für ein friedliches Miteinander ist die Integration der in Deutschland lebenden Ausländer*innen unverzichtbar. Besonders wichtig ist nicht nur der Spracherwerb, sondern auch eine schulische Qualifizierung. Ausländer*innen ohne deutsche Staatsbürgerschaft erreichen in Deutschland seltener einen Schulabschluss, verglichen mit deutschen Schulabsolvent*innen. Im Hinblick auf höhere Bildungsabschlüsse fällt auf, dass nur etwa 13,7 % der ausländischen Schulabsolvent*innen im Jahr 2022 die Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife erreicht haben, während mit 36,7 % doppelt so viele deutsche Schulabsolvent*innen einen höheren Abschluss erreichten.

Einkommensungleichheiten werden in Deutschland insbesondere mithilfe von Sozialleistungen, Sozialversicherungen und Steuern entgegengewirkt. Dennoch ist das Vermögen in Deutschland aber deutlich ungleicher verteilt. Einer der Gründe hierfür ist, dass die Menschen in Deutschland viel häufiger zur Miete wohnen statt in eigenen Immobilien.

Die Reichen in Deutschland werden immer reicher, während die Armen immer ärmer werden. Im Jahr 2021 entfielen 37 % des Einkommens auf die reichsten 10 % der Bevölkerung in Deutschland, während die ärmsten 50 % nur 19 % des Einkommens erhielten.⁷

² Quellen: <https://17ziele.de/ziele/2.html>; https://www.renn-netzwerk.de/fileadmin/user_upload/nord/docs/materialien/S2_Broschuere_SDG_Unterziele_161222_Web_01.pdf, https://ziele-brauchen-taten.de/wp-content/uploads/2020/02/RENN.west_SDG-W%C3%BCrfel_Grundriss.pdf und <https://www.bmz.de/de/agenda-2030>

³ Initiative N!, Stadtkonzeption Rottenburg am Neckar und Voluntary Local Review Rottenburg am Neckar

⁴ <https://www.rottenburg.de/behindertenbeirat.106002.htm?lnav=105996>

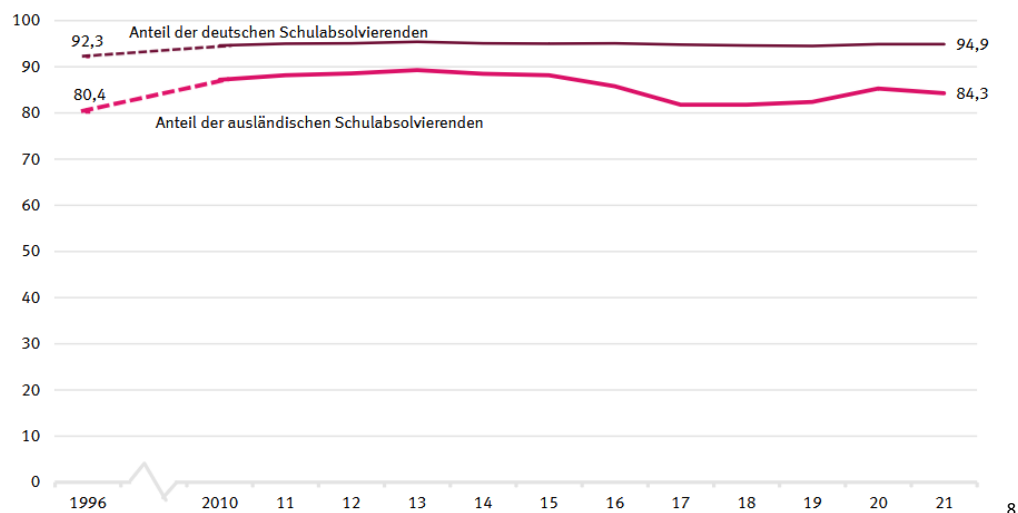
⁵ <https://www.rottenburg.de/integrationsbeirat.102522.htm?lnav=140>

⁶ <https://www.rottenburg.de/fest+der+nationen.103825.htm?lnav=21>

⁷ <https://17ziele.de/ziele/4.html>

Schulabsolvierende

als Anteil an allen Schulabsolvierenden und -abgehenden der jeweiligen Gruppe, in %



Globale Zahlen und Fakten⁹



⁸ <https://dns-indikatoren.de/assets/Publikationen/Indikatorenberichte/2022.pdf>

⁹ <https://www.bmz.de/de/agenda-2030/sdg->